

A. SACHVERHALT

Auf dem Grundstück der Gemarkung Rohren, Flur 6, Flurstück 57 ist die Errichtung eines 102 Meter hohen Gitter Windmastes geplant. Der Mast dient dazu, die Windverhältnisse am Standort des geplanten Windparks auf dem Gebiet der Stadt Monschau im Detail zu bestimmen. Aufgrund der geomorphologischen Gegebenheiten und des am Standort vorhandenen Waldbestandes besteht die Notwendigkeit, den Wind in dieser Höhe zu messen.

Um möglichst verlässliche Messdaten zu erhalten, ist es unabdingbar die Messung mindestens über die Dauer eines Jahres durchzuführen. Eventuelle Ausfälle der Instrumente, wie zum Beispiel durch Vereisung der Anemometer in den Wintermonaten, verlängern unter Umständen den Messzeitraum.

Der Gitterwindmessmast aus Stahl wird Stück für Stück montiert und letztlich mit einem Messinstrument bestückt. Für die Errichtung des Mastes und die Bestückung der Messeinheiten sind keine Kräne erforderlich. Es wird ein Fertigfundament für den Mast und im Boden eingelassene Ankerplatten zur Abspannung verwendet. Die Fertigteile werden vom Forstwirtschaftsweg aus mit geeignetem Gerät bodenschonend an die jeweiligen Stellen transportiert.

Es ist geplant die Windgeschwindigkeit in sechs unterschiedlichen Höhen mit Anemometern zu messen. Der Messmast ist mit einem Datenlogger ausgestattet, welcher kontinuierlich Messdaten aufzeichnet und übermittelt. Die Stromversorgung des Messmastes wird über ein Solarpanel sichergestellt.

Im Anschluss an die Messkampagne wird der Windmessmast rückgebaut. Fundament und Anker werden restlos entfernt und der ursprüngliche Zustand wiederhergestellt.


Seitens der Verwaltung wird daher vorgeschlagen, dem Antrag zur Errichtung des Windmessmastes gem. § 35 BauGB zuzustimmen, da er für den geplanten Windpark der Stadt Monschau notwendig ist.

B. FINANZIELLE AUSWIRKUNGEN

Keine.

C. RECHTSLAGE

Gem. § 15 Ziffer 6.43 a der Hauptsatzung der Stadt Monschau entscheidet der Bau- und Planungsausschuss Bauanträge, außerhalb des Geltungsbereiches von qualifizierten Bebauungsplänen bei Vorhaben, deren Gestaltung ortsunüblich ist oder verunstaltend wirken könnte.

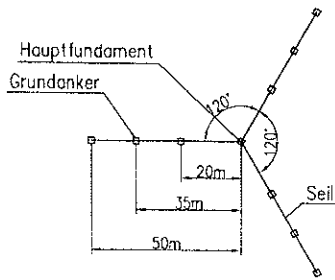

(Ritter)

Anlagen:
Ansicht
Lageplan
Übersichtsplan

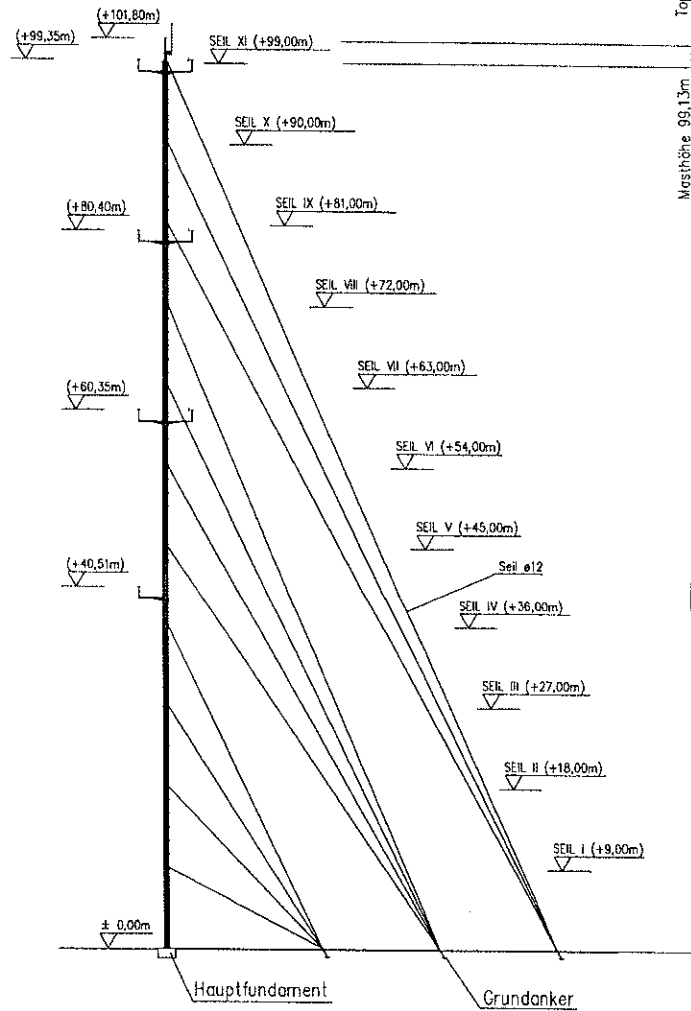

ges. Boden

WHTER MEDIUM H=102m

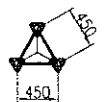
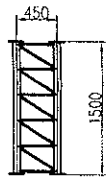
GRUNDRISS DER ABSPANNUNGEN
SKALA 1:1500



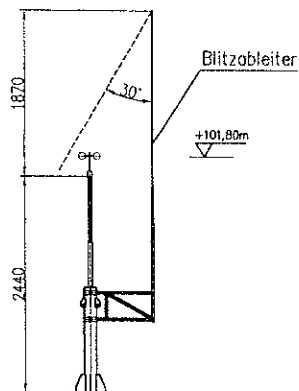
SKALA 1:500



BASISELEMENT
SKALA 1:50



TOP
SKALA 1:50

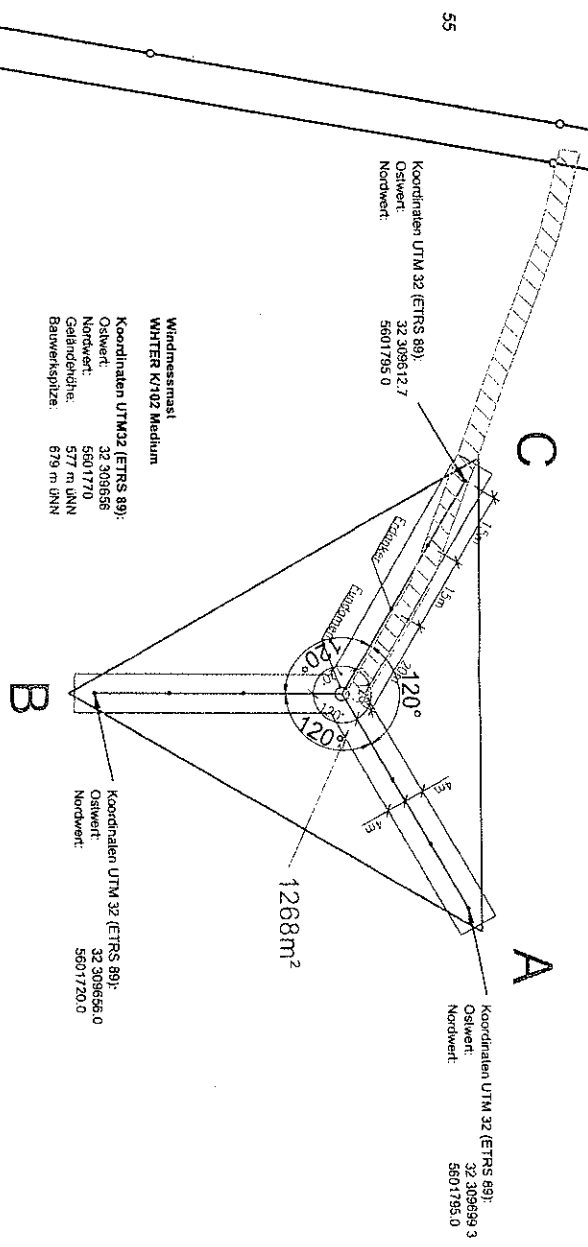


STAHL - S355
SEILE ø12 Typ T6x19
KORROSIONSSCHUTZ - HEISSVERZINKT

Das dargestellte Messwasi-Projekt ist geistiges Eigentum der WHTer Group. Alle Rechte vorbehalten. Die Zeichnung, sowie sämtliche weitere Teile dieses Bauprojekts, dürfen ohne schriftliche Erlaubnis von WHTer weder kopiert, weiter geteilt, noch in anderer Weise in Form verwendet werden. www.whter.com	
WHTER MEDIUM	
Bauherr:	Standort:
Betreff:	GITTERMAST 102m
BEARBEITET VON:	Aufsteller:
DATUM: März 2013	SKALA: 1:500, 1:50, 1:1500
ZEICHNUNG NR.: 1	



57



Windmessmast
WHTER K1402 Medium

Koordinaten UTM 32 (ETRS 89):
Ostwert: 32 3096568
Nordwert: 5601720
Gelaendehöhe: 577 m UNN
Baumwerkspitze: 679 m UNN

Koordinaten UTM 32 (ETRS 89):
Ostwert: 32 3096568
Nordwert: 5601720.0

Koordinaten UTM 32 (ETRS 89):
Ostwert: 32 3096993
Nordwert: 5601795.0

Riwelsbach

59

Projekt	Windpark Monschau	Blatt	A3	Datum	20.02.2015	Maßstab	1:1000
Art	Detaillageplan Windmessmast	Umfang	10000-1374	Logo:			
MGALU DP - YMMW/CWG							

Windmessmast Morschau

Übersichtsgeoplan

▲ Juwi WMM Vorschlag

SMU 04.02.2015

Maßstab bei Untertournebene Maßstab auf A3 1:25 000
0 200 400 600 800 N

